



"Sag mal Shinigami, nachdem du den letzten Stallburschen so in der Luft zerrissen hast, hast du doch hoffentlich mittlerweile einen neuen gefunden? Denn ich hab nicht die geringste Lust Ifrit selbst zu striegeln."

"Hat mich ganz schön was gekostet. Du glaubst gar nicht wie schwer es ist gutes Personal zu finden. Entweder passt es von der Optik, ist aber dumm wie Stulle oder es ist qualifiziert, sieht aber aus wie Stulle. Die Leute von der Vermittlungsagentur haben sich an mir eine goldene Nase verdient. Aber was soll's, schlussendlich hat es ja doch gefruchtet. Der Neue ist etwa eins fünfundsiebzig, hat dunkelblonde bis hellbraune schulterlange Haare, ist schlank und sportlich und hört auf den Namen Hakuei. Er passt ganz gut zu den anderen."

Dariusz grinste.

"Klasse, dann hat dein Zoo also endlich neuen Zuwachs bekommen."

Mit einem treuherzigen Blick, sah er Shinigami an und fing an zu betteln.

"Du lässt mich doch bitte auch mal mit ihm spielen. Bitte, bitte, bitte!!! Du bist doch mein Lieblingsbruder."

"Kunststück. Bin ja dein einziger, oder gibt es da etwas was mir entgangen ist?"

Dariusz seufzte tief.

"Ja ich weiß, das ist ja so deprimierend."

Ein Wink von Shinigami signalisierte Camui, dass es Zeit wurde zurück zu kehren.

"Ich weiß Dariusz, ich weiß. Das ist halt einfach Schicksal."

"Musst du sie erwähnen?"

Nachdem die Beiden sich angegrinst hatten, wendeten sie die Pferde und ritten zurück zum Anwesen. Dort angekommen wurden sie schon von Mana in Empfang genommen.

"Die Bäder sind schon vorbereitet und Yoshiki lässt ihnen ausrichten, dass das Abendessen in zwei Stunden auf der Terrasse serviert wird."

Damit verbeugte sich Mana und verschwand wieder in den Tiefen des Schlosses.

Nachdem sie ein vorzügliches Dinner genossen hatten, saßen sie noch bei einer Flasche Söhnlein Brilliant und ließen den Tag ausklingen. Dariusz Blick schweifte über das Anwesen und blieb an einem jungen Mann hängen.

"Ah, das ist also der Neue."

Dariusz Unterton ließ Shinigami grinsen.

"Brilliant, nicht wahr?"

In diesem Moment betrat Yoshiki mit einer neuen gekühlten Flasche Sekt die Terrasse.

"Ja...Söhnlein Brilliant."